

Inhalt

Vorwort zur deutschen Ausgabe	3
Vorwort	7
1. Die Anorexia nervosa in den 80er Jahren unseres Jahrhunderts . .	15
Die Frage der Epidemiologie	17
Der Einfluß der populären Kultur	21
Die Welt der Eßstörungen	25
Theoretische Modelle.	29
2. Von der Heiligen zur Patientin	46
Wundermädchen	52
Ann Moores Anorexie	58
3. Fastende Mädchen im Zentrum der Debatte	65
Das fastende Mädchen aus Wales	68
Die Meinung der Mediziner	73
Somatische Neurologie und fromme Frauen	76
Das Rätsel von Brooklyn.	80
Die Aussagen von medizinischen Laien	85
Der Schlußsatz	92
4. Die moderne Auffassung der Krankheit entsteht	99
Anorexie in der Anstalt	100
Sitophobie in den Familien der Oberschicht	103
Grosvenor Square Medizin	107
Miß A, Miß B und Miß C	113

5. Liebe und Nahrung in der bürgerlichen Familie	121
Die drei Stadien der Anorexie	124
Eine Psychopathologie der Mittelschicht	129
6. Therapeutische Intervention	136
Die Frage der Behandlung	141
Im Krankenhaus	149
7. Der Appetit als Stimme	155
Im Behandlungszimmer	158
Der irrationale Appetit	162
»Eine Frau sollte niemals beim Essen gesehen werden«	167
8. Hormone und Psychotherapie	177
Körpersäfte	178
Die Entdeckung der Sexualität.	183
Die Schwangerschaftsphantasie	188
9. Modernes Diätverhalten	201
Sterblichkeit und Gesundheit	202
Schönheit und Schuld	207
Erfolg und Sicherheit	212
Jünger und schlanker	217
Nachwort	226
Anmerkungen	240
Literatur	260